

Eingangsdatum: 13-08-2009

To :
Nadia Lyng Jensen
Tagensvej 176, 2 tv
2200 Copenhagen N
Dänemark

From :
LABOKLIN GmbH
Steubenstr. 4
97668 Bad Kissingen
Tel-Nr.: 0971-72020

Angaben zum Patienten: Katze Ragdoll "Anemone"
weiblich * 08.05.06
Probenentnahme: 11-08-2009
Patientenbesitzer: Jensen, Nadia Lyng (Anemone)
Probenmaterial: Swab

Befund-Nummer: 0908-S-44323

Messgrößen Ist Normalwert

Gentest polyzystische Nierenerkrankung (PKD).
PKD:
Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Die untersuchte Katze trägt **nicht** die Mutation im PKD-1-Gen (C->A im Exon 29), die als verursachend für die polyzystische Nierenerkrankung (PKD) beschrieben ist. Eine polyzystische Erkrankung anderer Genese ist durch den Test nicht auszuschließen.
Das Untersuchungsergebnis gilt nur für das eingesandte Probenmaterial und die Katzenrassen Perser sowie deren Abkömmlinge, Britisch Kurzhaar, Domestic Shorthair, Ragdoll, Exotic Shorthair, Selkirk Rex und Scottish Fold.

ZB-Nummer: FDLO 174753
Chip-Nummer: 208213990021076

Das Labor ist für die oben stehende/n Untersuchung/en akkreditiert nach DIN EN ISO 17025 (AKS-PL-20922). Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt.

Gentest hypertrophe Kardiomyopathie (HCM)

HCM1:

Ergebnis HCM1: Genotyp N/N

Interpretation: Die untersuchte Katze trägt **nicht** die Mutation im MYBPC-Gen (G->C im Exon 3), die als Ursache für die hypertrophe Kardiomyopathie (HCM) bei der Maine Coon und Ragdoll beschrieben ist. Eine Herzerkrankung durch die bereits beschriebene Mutation (G -> A im Exon 3) sowie weitere bisher nicht identifizierte Mutationen sowie durch andere Genese ist durch diesen Test nicht auszuschließen.

Das Ergebnis gilt nur für das eingesandte Probenmaterial sowie für die Katzenrasse Maine Coon bzw. Ragdoll und deren Abkömmlinge.

Fellfarbe chocolate

Chocolate:

Ergebnis: Genotyp N/chocolate (B/b)

Interpretation: Die untersuchte Katze ist Anlageträger (mischerbig/heterozygot) für die Fellfarbe chocolate. Diese Fellfarbe wird rezessiv vererbt, die Katze kann aber phänotypisch diese Farbvariante ausprägen, wenn sie gleichzeitig mischerbig für cinnamon (B/bl) ist. Die Katze kann die für die Fellfarbe chocolate verantwortliche Mutation mit einer Wahrscheinlichkeit von 50% an ihre Nachkommen weitervererben. Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Untersuchungsmaterial.

*** ENDE des Befundes ***

Fr. Dr. Melanie Emmerth

Abt.Molekularbiologie

Besuchen Sie uns doch auf dem Bpt-Kongress 01.- 04.10.2009 in Nürnberg, oder nehmen Sie dort an unserem Seminar teil:

Die Allergenspezifische Immuntherapie

Freitag 02.10.2009 9:00 - 12:00 Uhr

Referentin: Frau Dr. Regina Wagner